

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ratsfraktion Lemwerder

14. September
2022

An den Rat der Gemeinde Lemwerder
z.Hd. Frau BGMin Winkelmann
Rathaus
27809 Lemwerder

Antrag zum Haushalt 2023: Umrüstung Straßenbeleuchtung

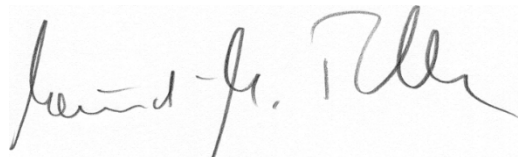
Sehr geehrte Frau Winkelmann,

mehrer Fraktionen des Gemeinderates haben unterschiedliche Anträge zur Strassenbeleuchtung unter dem Gesichtspunkt „Energieeinsparung“ gestellt.

Herr Paack hat sehr ausführlich in seiner Stellungnahme den Aufbau und die Schaltmöglichkeiten der Strassenlaternen erläutert. Dabei fällt auf, dass der Standard des Aufbaus wie der Leuchtkörper zwar in Ordnung ist, aber heutigen und zukünftigen Möglichkeiten nicht mehr entspricht.

Die SPD-Fraktion beantragt daher, in Haushalt 2023 zur Weiterentwicklung bzw. Umrüstung der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Lemwerder € 50.000 einzustellen. Geprüft werden sollen z.B. die Implementierung einer digitalen Steuerung der Straßenbeleuchtung, Bewegungssensoren und das bereichsbezogene Abschalten der Straßenbeleuchtung. Wir verstehen diesen Antrag als Einstieg in die Umrüstung der Straßenbeleuchtung, dem in den nächsten Jahren weiter nachgehalten werden muss.

Mit freundlichen Grüßen



Meinrad-M. Rohde
Fraktionsvorsitzender

An den
Rat der Gemeinde Lemwerder
z. Hd. Frau Bürgermeisterin Christina Winkelmann
Rathaus
27809 Lemwerder

Lemwerder, 27.09.2022

Betrifft

Hecke an der Landesstraße in Richtung Delmenhorst im Abschnitt von der Kirchstraße bis zur Bushaltestelle kurz vor Auf dem Strepel

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Winkelmann,

in o.a. Abschnitt liegt der Fuß- und Radweg, in Richtung Delmenhorst gesehen, rechts von der Landesstraße abgesetzt und erheblich niedriger als die Straße. Der Fuß- und Radweg ist in beide Richtungen der einzige. Aus Altenesch sind wir häufiger darauf aufmerksam gemacht worden, das Nutzer des Fuß- und Radweges, die auf diesen in Richtung Altenesch unterwegs sind, bei Dunkelheit vom entgegenkommenden Verkehr auf der Landesstraße, geblendet werden, was die Sicherheit der Nutzer beeinträchtigt. Weil die entgegenkommenden Fahrzeuge sich in einer langgezogenen Rechtskurve befinden, der Fuß- und Radweg tiefer als die Straße liegt, geht das Licht der Fahrzeuge über den Straßenrand hinaus, und blendet Fußgänger und Radfahrer.

Eine Hecke zwischen der Straße und dem Fuß und Radweg ist nach unserer Ansicht gut geeignet das Problem zu beheben.

Wir bitten, bei der Baumpflanzaktion die Anpflanzung einer Hecke einzuplanen. Aus der Sicht der Straßenbauverwaltung dürfte die Maßnahme zulässig sein. Eine vergleichbare Maßnahme haben wir vor einigen Jahren in Bardewisch zwischen Straße und dem Parkplatz am Feuerwehrhaus durchgeführt.

Beschlussvorschlag:

In den Haushalt 2023 sind 3000,- EUR für eine Anpflanzung einzustellen.

Mit freundlichen Grüßen



Wolf Rosenhagen, Fraktionsvorsitzender

FDP-Fraktion im Rat der Gemeinde Lemwerder

Fraktionsvorsitzender:

Harald Schöne, Wiesenstraße 2a, 27809 Lemwerder
E-Mail: schoene-fdp@t-online.de Tel. 0421/67771



Zuständiges Fraktionsmitglied: Harald Schöne

An den Rat der Gemeinde Lemwerder
z.Hd. Frau BGMin Winkelmann
Rathaus
27809 Lemwerder

Lemwerder, den 13. Sept. 2022
09/24

Anträge für den Haushalt 2023 – Teil 1

Sehr geehrte Damen und Herren, verehrte Frau Bürgermeisterin,

im Rahmen der Haushaltsberatung stellt die FDP-Fraktion nachstehende Anträge, behält sich zugleich vor, im laufenden Verfahren weitere Anträge zu stellen. Diesbezüglich auch, da der Verwaltungsentwurf zum Haushalt 2023 uns noch nicht vorliegt.

<u>Bezeichnung und Erläuterungen</u>	<u>Ausgabe/Einnahme</u>	<u>€-Betrag</u>
Fuß- und Radweg-Verbesserung in Höhe der Wegefläche zwischen Betrieb Heinicke und ehemaligen Flugplatz	+ A	??
Förderprogramm Mini-Photovoltaikanlagen (Balkonkraftwerk) gesonderter FDP-Antrag	+ A	4.000
Bekämpfung des Jakobskreuzkraut gesonderter Antrag der FDP-Fraktion	+ A	3.000
Erstellung eines Landschaftsplanes (alte Fassung von 1994) Wiederholung von Anträgen FDP und Grün aus Vorjahren	+ A	60.000
Spielplatz Mittermang Nachdem die Drainage gelegt wurde, sollten der Spielplatz mit Spielgeräten ausgestattet/ergänzt werden	+ A	25.000

Mit freundlichen Grüßen

Schöne
Fraktionsvorsitzender

FDP-Fraktion im Rat der Gemeinde Lemwerder

Fraktionsvorsitzender:

Harald Schöne, Wiesenstraße 2a, 27809 Lemwerder
E-Mail: schoene-fdp@t-online.de Tel. 0421/67771

**Freie
Demokraten**

Gemeindeverband
Lemwerder **FDP**

Zuständiges Fraktionsmitglied: Bianka Ludwig

An den Rat der Gemeinde Lemwerder
z.Hd. Frau BGMin Winkelmann
Rathaus
27809 Lemwerder

Lemwerder, den 13. September 2022
09/21

Verkehrliche Maßnahmen
hier: Buswendeplatz im Wohnbaugebiet Weserdüne

Sehr geehrte Damen und Herren, verehrte Frau Bürgermeisterin,

die FDP-Fraktion beantragt für die Sitzung des Ausschusses Bauen und Straßen- vorgesehen am 29. September – die Aufnahme des obigen Tagesordnungspunktes.

Vermeehrt wurde unsererseits festgestellt, dass im Bereich des Buswendeplatzes im Wohngebiet Autos parken, die dann ein Wenden des Schulbusses nicht möglich macht. Verbotenerweise muss der Schulbus dann rückwärts fahren.

Eine Halteverbotszone, zeitlich beschränkt auf die Nutzung des Schulbusses, ist u.E. einzurichten. Damit wird dem Autohalter zusätzlich deutlich gemacht, dort nicht parken zu dürfen, der eigentlich ohnehin in dem als „Spielstraße“ gekennzeichneten Verkehrsflächen im Wohngebiet nur in den dafür markierten Parkplätzen parken darf.

Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Verfahrensschritte mit der Straßenverkehrsbehörde beim Landkreis Wesermarsch einzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Schöne
Fraktionsvorsitzender

An den
Rat der Gemeinde Lemwerder
z. Hd. Bürgermeisterin Winkelmann
Rathaus
27809 Lemwerder

Lemwerder, 29.09.2022

Antrag Haushalt 2023

Bepflanzung Kreisel

Sehr geehrte Frau Winkelmann,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Kreisel an der Stedinger Str., der im Zuge des Gewerbegebietes Edenbüttel 2 gebaut wurde, ist nun seit über 1 Jahr fertig gestellt. Der Kreisel sieht aber nach wie vor so aus, als wäre dort noch eine Baumaßnahme. Hier muss dringend ein anderes Erscheinungsbild geschaffen werden. Der Kreisel muss rechts und links von der LKW-Querung bepflanzt werden. Hier bietet sich eine Bepflanzung mit Stauden, Sträucher oder Blumen an. Da in Kreiseln nicht alle Bepflanzungen möglich sind, sollten sich die Bauhofmitarbeiter bzw. die beauftragte Firma abstimmen mit der Niedersächsischen Straßenbehörde und auch an Vorgaben des „Allgemeinen Rundschreiben Straßenbau Nr. 28/2010“ orientieren. (<https://neulandschaft.de/artikel/gruen-und-mehr-im-kreisverkehr-10230.html>)



Beschlussvorlage:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Kosten für die Bepflanzung zu ermitteln und in den Haushalt einzustellen.

Mit freundlichen Grüßen



Brigitta Rosenow

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN im Gemeinderat Lemwerder

An den
Rat der Gemeinde Lemwerder
z. Hd. Bürgermeisterin Winkelmann
Rathaus
27809 Lemwerder

Lemwerder, 29.09.2022

Antrag Haushalt 2023
Nutzung des Güterschuppens/ Fahrradboxen an der Fähre

Sehr geehrte Frau Winkelmann,
sehr geehrte Damen und Herren,

im Bereich der Fähre wird von einem Transportmittel auf das andere gewechselt. Es fehlt nach wie vor ein gesicherter und komfortabler Parkplatz für diejenigen, die mit dem Rad an der Fähre ankommen und es sicher, bzw. mitsamt Gepäck oder Zubehör (Regenkleidung, Helm etc.) abstellen wollen.

Bündnis 90/ DIE GRÜNEN schlagen vor, zu überprüfen, ob sich der Güterschuppen mindestens übergangsweise als Fahrradgarage nutzen lässt. Dafür müsste eine Tür installiert werden, die eine Zugangsregelung möglich macht. Innerhalb der Garage bräuchte es keine weiteren Maßnahmen, sofern der Zugang über eine Art „Abo“ gesteuert würde, die Nutzer:innen also namentlich bekannt wären. Bei einer allgemeinen Nutzung (etwa über eine vor Ort an einem Automat zu entrichtende Gebühr) wären neben der Tür ein solcher Automat und Fahrradständer zu installieren. Als Anregung mag die Fahrradgarage am Bahnhof in Emden dienen (Radbox Kunsthalle Emden, Bahnhofplatz 11, 26721 Emden, ti@emden-touristik.de)

Da der Güterschuppen zurzeit vermietet ist, beantragen wir, den Mietvertrag mit A&R zum nächstmöglichen Zeitpunkt aufzuheben und ggf. über eine frühere Überlassung als Fahrradgarage zu verhandeln.

Daneben schlagen wir vor, die vor dem Güterschuppen befindlichen 5 Autoparkplätze in Standorte für Fahrradboxen umzuwandeln. Hier könnte eine beträchtliche Anzahl von Boxen aufgebaut werden; Strom etc. dürfte vorhanden sein. Die Boxen können bei Bedarf umgesetzt werden, da sie mit dem Boden verschraubt, aber nicht fest verankert werden müssen.



Beschlussvorlage

Die Kosten für die notwendigen Umbaumaßnahmen/ Anschaffungen für die Nutzung als Fahrradgarage und das Aufstellen von Fahrradboxen sollen von der Verwaltung ermittelt werden. Die Mittel hierfür sind im Haushalt 2023 einzustellen.

Beschlussverfasserin: Antje Warnken

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink that reads 'Brigitta Rosenow'.

Brigitta Rosenow

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN im Gemeinderat Lemwerder

An den
Rat der Gemeinde Lemwerder
z. Hd. Bürgermeisterin Winkelmann
Rathaus
27809 Lemwerder

Lemwerder, 30.09.2022

Antrag Haushalt 2023
Piktogramme auf den kommunalen 30er-Zone-Straßen

Sehr geehrte Frau Winkelmann,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Autoverkehr in den vorhandenen Tempo-30-Zonen in Lemwerder ist regelmäßig zu schnell unterwegs. Dies wird damit zusammenhängen, dass die Schilder nicht mehr wahrgenommen werden. Damit sich alle Verkehrsteilnehmenden sicher AUF und nicht neben diesen Straßen bewegen können, beantragen wir, großflächige (!) Hinweisschilder auf allen Straßen anzubringen – und zwar überall dort, wo relativ viel Autoverkehr zu beobachten ist (etwa im Bereich des Bauhofs, am Übergang der Niedersachsenstraße zum Gewerbegebiet etc.).

Damit der Radverkehr AUF der Straße und nicht auf den Fußwegen fließt, beantragen wir außerdem, regelmäßig Fahrradpiktogramme (Größe ca. 1,50m) aufzubringen.

Insgesamt sollte mit ca. 5-8 Tempo-30-Piktogrammen und ca. 25 Fahrradpiktogrammen gerechnet werden.

Im Sinne der Verkehrswende sollte dieses Vorhaben priorisiert behandelt werden.

Kosten:

Für die Piktogramme sollen 10.000€ eingestellt werden.

Beschlussvorlage:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Kosten für die Piktogramme zu ermitteln, sie zu bestellen und zeitnah auf der Straße aufzubringen.

Verfasserin: Antje Warnken

Mit freundlichen Grüßen





Unabhängige Wähler Lemwerder (UWL)

im Rat der Gemeinde Lemwerder

Lemwerder, den 30.09.2022

An den
Rat der Gemeinde Lemwerder
z. Hd. Frau Bürgermeisterin Christina Winkelmann
Stedinger Str. 51
27809 Lemwerder

Antrag zum Haushaltsentwurf 2023 – Kosten für die Reinigung der Gräben entlang des ehemaligen Bahndamms

Sehr geehrte Frau Winkelmann,
sehr geehrte Damen und Herren

Antrag

Im Haushaltsentwurf für 2023 sind seitens der Verwaltung Kosten für das Loten der Gräben entlang des ehemaligen Bahndamms in Höhe von 42.000,00 EUR eingestellt. Wir beantragen diese Position um 37.000,00 EUR auf 5.000,00 EUR zu reduzieren.

Begründung:

Dass sich die Gemeinde nach den Beschlüssen, das Bahndammgelände nicht zu verkaufen, um die Reinigung der Gräben kümmert, die sich in ihrem Eigentum befinden, ist auch aus unserer Sicht richtig. Die Gemeinde kommt damit auch einer entsprechenden Aufforderung von Anliegern nach.

Die Kosten basieren gemäß Angabe der Verwaltung jedoch auf einem Angebot zur aufwändigen Reinigung der Gräben von dem Bahndamm selbst und nicht wie sonst allgemein üblich zur Reinigung der Gräben von den angrenzenden Weidenflächen aus. Das unterstellte Vorgehen basiert darauf, dass die Gemeinde die in öffentlicher Sitzung von den Sprechern der Eigentümer geäußerten Weigerung, einen Zugang zu den Gräbern zwecks Reinigung über ihre Grundstücke zu ermöglichen, ohne Weiteres hinnimmt. Zwar kann die Gemeinde die Anwohner nicht zwingen, einen Zugang zwecks Lotung zu ermöglichen. Falls die Anlieger des Bahndamms allerdings bei ihrer Weigerung bleiben sollten, entsteht der Gemeinde durch die damit verbundenen Mehrkosten ein klarer Schaden in der Höhe der Mehrkosten gegenüber der Reinigung von Nachbargrundstück aus. Hierfür sind die Anlieger der Gemeinde nach den Bestimmungen der § 40 Abs. 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) eindeutig schadensersatzpflichtig. Das hatten wir bereits ausführlich erläutert.

Dass die Gemeindeverwaltung diese vorliegenden Hinweise ignoriert ist für uns nicht akzeptabel. Wir kritisieren in diesem Zusammenhang auch, dass die Verwaltung unsere Fragen vom 4.4.2022 u.a. nach der konkreten Benennung der Anwohner, die den Zugang verweigern bisher nicht beantwortet hat.

Fraktionsvorsitzender der UWL im Rat der Gemeinde Lemwerder
Sven Schröder Deichstr. 16 27809 Lemwerder 0421/679481



Unabhängige Wähler Lemwerder (UWL)

im Rat der Gemeinde Lemwerder

Die Gemeinde Lemwerder ist nach unserer Auffassung nicht nur berechtigt, sondern im Interesse der Gemeindefinanzen auch verpflichtet, die sich weigernden Anwohner auf den eintretenden Schaden vorab hinzuweisen und bei tatsächlicher Weigerung, diesen Schadensersatzanspruch sowohl geltend zu machen als auch durchzusetzen.

Somit ist auch der Ansatz der erhöhten Kosten inklusiver Schaden ohne Berücksichtigung des Rückgriffs auf die Schädiger völlig inakzeptabel.

Der Betrag von 5.000,00 als neuer Kostenansatz für die Lohnunternehmer unter normalen, einfachen Bedingungen ist eine grobe Schätzung von uns. Sofern die Verwaltung hierzu im Rahmen der Beratung konkretere Werte liefert, sind wir gern bereit, den Betrag noch anzupassen.

Sofern die Schäden tatsächlich eintreten sollten und die Regress-Fälle ein größeres Ausmaß annehmen sollten, wäre aus unserer Sicht über die Einführung einer entsprechenden Gebühren-Satzung der Gemeinde nachzudenken. Einen entsprechenden Antrag würden wir ggf. im weiteren Verlauf stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Sven Schröder
Fraktionsvorsitzender der UWL-Fraktion